

ja 



**Für alle statt für wenige!**



## **Nomination der Kandidierenden für die Nationalratswahlen 2011**

Im Folgenden werden die Kandidatinnen vorgestellt, welche die Geschäftsleitung der SP Kanton Zug dem ordentlichen Parteitag vorschlägt.

Zug, per 12. Mai 2011

## Christina Huber Keiser

- 31 Jahre alt
- Zug
- lic. phil. I, Erziehungswissenschaftlerin und Dozentin



### Ich stehe ein für Chancengerechtigkeit

Respekt anderen Menschen gegenüber ist mir wichtig. Daher setze ich mich dafür ein, dass alle die gleichen Chancen bekommen – egal ob Frau oder Mann, mit oder ohne Behinderung, jung oder alt.

### Politische Erfahrungen:

- seit 2011 Mitglied GGR Stadt Zug
- 2007-2010 Mitglied Kantonsrat (Kommission für öffentlichen Verkehr, diverse nicht-ständige Kommissionen)
- 2007/08 Mitglied der Bildungskommission Cham
- 2004-2009 Vorstandsmitglied SP Cham, 2006-2008 als Co-Präsidentin

### Ehrenamtliche Tätigkeiten:

- seit 2010 Co-Präsidentin TRIVAS – Raum für Erfahrungen und Perspektiven
- seit 2009 Präsidentin Kantonalkommission Pro Infirmis Zug
- seit 2007 Vorstandsmitglied Grüne Lunge Zug-Baar
- seit 2007 Vorstandsmitglied Verein therapeutische Gemeinschaft Sennhütte
- seit 2004 Vorstandsmitglied Drogen Forum Zug
- 2000-2004 Vorstandsmitglied Fachverein Sonderpädagogik / Universität Zürich

### Berufliche Erfahrungen:

- seit 2008 Wissenschaftliche Assistentin am Institut für Erziehungswissenschaft / Universität Zürich (Lehrstuhl: Historische Bildungsforschung und Steuerung des Bildungssystems)
- seit 2007 Dozentin für Heilpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz, Luzern
- 2007-2008 Lehrbeauftragte und Expertin für Diplomarbeiten an der Hochschule für Heilpädagogik, Zürich
- 2005-2008 Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Pädagogischen Hochschule FHNW, Aarau
- 2001-2005 Semesterassistentin am Institut für Sonderpädagogik / Universität Zürich; diverse Praktika im sonderpädagogischen Bereich

### Ausbildung:

- seit 2009 Doktorandin an der Universität Zürich
- 1999-2005 Studium der Sonder- und Sozialpädagogik sowie Politikwissenschaften  
Lizenziatsarbeit „Komplexität und Konfliktpotenzial in der Betreuung von Menschen mit Behinderungen“ (Luzern: Edition SZH / 2006)
- 1992-1999 Kantonsschule Zug, Matura Typus B (Latein)



### **Bisherige politische Vorstösse:**

- Beschwerde ans Bundesgericht betreffend Nichtfortführung der Kommission für Chancengleichheit von Frau und Mann (zusammen mit 6 Organisationen, 11 Einzelbeschwerdeführenden), November 2010
- Motion betreffend Schaffung einer gesetzlichen Grundlage zur Umsetzung der Chancengleichheit von Frau und Mann im Kanton Zug (zusammen mit Erwina Winiger / AGF, Monika Barmet / CVP, Eusebius Spescha / SP, Andreas Hürlimann / AGF und Arthur Walker / CVP), November 2010 (Vorlage Nr. 1997)
- Postulat betreffend Aufhebung Nachtzuschlag auf Bahn und Bus (zusammen mit Manuel Aeschbacher / SVP, Monika Barmet / CVP, Daniel Grunder / FDP und Stefan Gisler / AGF), Januar 2010 (Vorlage Nr. 1900)
- Interpellation betreffend Kulturvielfalt (zusammen mit Andreas Hürlimann / AGF), September 2009 (Vorlage Nr. 1862)
- Interpellation betreffend Beurteilung der Tangente Zug/Baar im Prüfbericht des Bundes zum Agglomerationsprogramm des Kantons Zug (zusammen mit Martin Stuber / AGF), Februar 2009 (Vorlage Nr. 1779)
- Interpellation betreffend Umsetzung der flankierenden Massnahmen zum Schutz gegen Lohn- und Sozialdumping, Dezember 2008 (Vorlage Nr. 1768)
- Interpellation betreffend Lohnungleichheit von Frauen und Männern, März 2008 (Vorlage Nr. 1656)
- Motion betreffend Entlastung der Kindergartenklassenlehrpersonen (zusammen mit Margrit Landtwing / CVP und Erwina Winiger / AGF), Januar 2008 (Vorlage Nr. 1634)
- Interpellation zur Barrierefreiheit der kantonalen Webseite [www.zug.ch](http://www.zug.ch) (zusammen mit Eusebius Spescha / SP), Dezember 2007 (Vorlage Nr. 1621)
- Motion betreffend Einführung eines Vaterschaftsurlaubs (zusammen mit Christina Bürgi Dellsperger und Bettina Egler / beide SP), September 2007 (Vorlage Nr. 1577)
- Postulat betreffend kostenlose Lagerung der Armeewaffen im Zeughaus, September 2007 (Vorlage Nr. 1587)
- Motion betreffend Minergie-Standard bei Neubauten (zusammen mit Christina Bürgi Dellsperger, Eusebius Spescha, Markus Jans und Alois Gössi / alle SP), September 2007 (Vorlage Nr. 1579)

### **Kontakt:**

Christina Huber Keiser, Lüssiweg 31, 6300 Zug  
Mobil: 079 413 66 96, E-Mail: [christina.huber@datazug.ch](mailto:christina.huber@datazug.ch)  
Facebook: [www.facebook.com/christinahuberkeiser](http://www.facebook.com/christinahuberkeiser)  
[www.sp-zug.ch](http://www.sp-zug.ch)

## Karin Hägi

- 37 Jahre alt
- Zug
- Hochbauzeichnerin, Berufsbildnerin

### Ich stehe ein für Nachhaltigkeit

Soziales, ökologisches und gerechtes Handeln sind mir ein Anliegen. Ich lasse nicht zu, dass Menschen auf Kosten anderer oder der Umwelt ihre Bedürfnisse befriedigen, ohne an die Konsequenzen zu denken.



### Politische Erfahrungen:

- seit 2008 Mitglied GGR Stadt Zug
- seit 2005 Vorstandsmitglied SP Stadt Zug
- 2000 - 2002 Vorstandsmitglied SP Ennetbaden
- Mitarbeit in diversen Komitees

### Ehrenamtliche Tätigkeiten:

- seit 2007 Mitglied Grüne Lunge Zug-Baar
- seit 2006 Vorstandsmitglied Eigenheimgenossenschaft Ammannsmatt
- 1995 - 2002 Präsidentin Trägerverein Jugendtreff Ennetbaden
- 1995 - 1997 Aktiv-Mitglied bei Greenpeace
- 1993 - 2000 Scharleiterin Blauring und Jungwacht Ennetbaden

### Berufliche Erfahrungen:

- seit 2003 Hochbauzeichnerin, Projektleiterin und Berufsbildnerin in Baar
- 1996 - 2003 Hochbauzeichnerin und Betreuung von Lernenden in Kilchberg ZH
- 1993 - 1996 Hochbauzeichnerin in Rieden AG

### Ausbildung:

- 2010 Minergie-Fachpartnerin
- 2008 Berufsbildnerin
- 1997 Certificate in advanced English
- 1989 - 1993 Lehre als Hochbauzeichnerin in Rieden AG
- 1980 - 1989 Schulen in Ennetbaden



**Bisherige politische Vorstösse:**

- Interpellation betreffend Absetzung des Präsidenten der Stadtbildkommission, März 2011 (Vorlage ausstehend)
- Initiative betreffend 2000 Watt für Zug (Mitglied Initiativkomitee), Dezember 2010 (Vorlage Nr. 2132)
- Postulat betreffend einen neu gestalteten nördlichen Zugang zum Bundesplatz, April 2010 (Vorlage ausstehend)
- Motion betreffend Sensibilisierung für eine nachhaltige öffentliche Beschaffung, Oktober 2008 (Vorlage Nr. 2043)
- Initiative betreffend mehr Tagesschule für Zug (Mitglied Initiativkomitee), November 2006 (Vorlage Nr. 1916)

**Kontakt:**

Karin Hägi, Ammannsmatt 10, 6300 Zug  
Mobil: 076 441 00 53, E-Mail: [kaos@datazug.ch](mailto:kaos@datazug.ch)  
[www.sp-zug.ch](http://www.sp-zug.ch)